

Druckdatum: 04.09.2007

überarbeitet am: 08.08.2007

**1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens**

• **Angaben zum Produkt**

• **Handelsname: Universalreiniger**

• **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Reiniger

• **Hersteller/Lieferant:**

SCHOMBURG GmbH  
Aquafinstr. 2-8  
D-32760 Detmold  
Tel:(+49) 5231/953-00

Abteilung: Anwendungstechnik  
\*\*\*\*\*

- Fragen zur Verarbeitung und Anwendung des Produktes beantwortet Ihnen gerne unsere Abteilung Anwendungstechnik unter folgender Telefon-Nr.: (+49)5231/953-164

• **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung: Umwelt & Sicherheit  
\*\*\*\*\*

In Fragen des Bereichs Umwelt & Sicherheit steht Ihnen gerne unsere Abteilung unter folgender Durchwahl zur Verfügung:

Telefon: (+49) 5231/953-189  
Telefax: (+49) 5231/953-116

**2 Mögliche Gefahren**

• **Gefahrenbezeichnung:**



Xi Reizend  
F Leichtentzündlich

• **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.  
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.  
Wirkt narkotisierend.  
R 11 Leichtentzündlich.  
R 36 Reizt die Augen.  
R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

• **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

• **Zusätzliche Angaben:**

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampfgemische möglich.

**3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

• **Chemische Charakterisierung**

• **Beschreibung:** Lösemittel-Zubereitung

• **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 67-63-0 Isopropanol 50-100%  
EINECS: 200-661-7 Xi, F; R 11-36-67

• **zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

Druckdatum: 04.09.2007

überarbeitet am: 08.08.2007

**Handelsname: Universalreiniger**

(Fortsetzung von Seite 1)

#### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**

Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: immer Selbstschutz des Ersthelfers beachten (z.B. Schutzhandschuhe tragen)

BEI BEWUßTLOSIGKEIT: Beim Erbrechen im bewußtlosen Zustand ist eindringen in die Lunge und dadurch Erstickungsgefahr möglich, deshalb bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in "stabiler Seitenlage", Atemwege freihalten, Zahnprothesen und Erbrochenes entfernen. Atmung und Puls kontrollieren. Bei Atem- oder Herzstillstand künstliche Beatmung und Herzdruckmassage. Unverzüglich ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen !

- **nach Einatmen:**

Bei Unwohlsein oder Atembeschwerden: Frischluft- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

- **nach Hautkontakt:**

Mit Wasser und Seife abwaschen.  
Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

- **nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- **nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.  
Packung oder Etikett dem behandelnden Arzt vorzeigen.

- **Hinweise für den Arzt:**

Fettfilm der Haut durch Eincremen wieder herstellen, um Dermatitis vorzubeugen.  
Aktivkohle geben, um die Rezorption im Magen-Darmtrakt zu reduzieren.  
Magenspülung darf wegen der Aspirationsgefahr nur unter endotrachealer Intubation erfolgen.

- **Folgende Symptome können auftreten:**

Kopfschmerz  
Schwindel  
Übelkeit  
Trockene Haut  
Reizwirkung auf der Haut, Augen und Atmungsorgane

#### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**

Wassernebel  
Wassersprühstrahl  
Schaum

- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Kohlenmonoxid (CO)  
Dämpfe sind schwerer als Luft und verbreiten sich am Boden. Entzündung über große Entfernung möglich.  
Bei Brand entstehen gefährliche Gase/Dämpfe.

- **Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Vollschutzanzug tragen.

- **Weitere Angaben**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.  
Der örtliche Notfallplan ist zu beachten.  
Berst- und Explosionsgefahr durch Drucksteigerung bei Erhitzung. Bei Brand in der Umgebung lagernde Behälter mit Sprühwasser kühlen.

D

(Fortsetzung auf Seite 3)

Druckdatum: 04.09.2007

überarbeitet am: 08.08.2007

**Handelsname: Universalreiniger**

(Fortsetzung von Seite 2)

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**  
Zündquellen fernhalten.  
Persönliche Schutzkleidung tragen (s. Kapitel 8).  
Augen- und Hautkontakt vermeiden.  
Dämpfe nicht einatmen.  
Personen in Sicherheit bringen.  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**  
Errichten von Sperrn aus Sand, Erde oder andere geeignete Absperrmaßnahmen wie Kanalabdeckungen etc.  
Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen und wie unter Punkt 13. beschrieben entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **Zusätzliche Hinweise:**  
Zündquellen beseitigen.  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

### 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Nicht rauchen!  
Dämpfe, Sprühnebel, Nebel nicht einatmen!  
Im Arbeitsbereich keine Lebensmittel aufbewahren.  
Gefäße nicht offen stehen lassen.  
Das Produkt darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Gefäße nicht offen stehen lassen.  
Nicht in Pausen- oder Aufenthaltsräumen lagern.  
Vor Feuchtigkeit und Wasser schützen  
An einem kühlen gut belüfteten Ort lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Bitte beachten Sie das VCI-Konzept für die Zusammenlagerung von Chemikalien.  
Getrennt von explosionsgefährlichen oder brandfördernden Stoffen lagern Getrennte Räume oder ausreichender Sicherheitsabstand (z.B. Palettenbreite)
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Nicht im Pausen- oder Aufenthaltsraum lagern.  
Kühl lagern.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- **Lagerklasse:** VCI Lagerklasse: 3A (Entzündliche flüssige Stoffe, VbF: A1, AII, B)
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Leichtentzündlich

(Fortsetzung auf Seite 4)

Druckdatum: 04.09.2007

überarbeitet am: 08.08.2007

Handelsname: **Universalreiniger**

(Fortsetzung von Seite 3)

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**  
Waschgelegenheit im Arbeitsbereich vorsehen.  
Augendusche oder Augensprühflasche bereitstellen.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
**67-63-0 Isopropanol (50-100%)**  
MAK 500 mg/m<sup>3</sup>, 200 ml/m<sup>3</sup>  
Y; DFG
- **Zusätzliche Hinweise:**  
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.  
Die Werte und weitere Angaben der TRGS 900 (Deutschland) sind zu beachten.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und erst nach Reinigung wieder benutzen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen oder Kaugummi kauen.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
- **Atemschutz:**  
Gasfilter Typ A falls technische Maßnahmen zur Absaugung nicht ausreichen. Kombifilter A/P2 bei Versprühen/Verspritzen.
- **Handschutz:** Handschuhe aus Nitril, Butylkautschuk
- **Handschuhmaterial**  
Nitrilkautschuk  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.
- **Körperschutz:**  
lösemittelbeständige Schutzkleidung.  
Einwegschutzanzug tragen  
Kontaminierte Kleidung ist vor der wiederholten Benutzung gründlich zu reinigen.

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

#### • Allgemeine Angaben

<b>Form:</b>	flüssig
<b>Farbe:</b>	klar
<b>Geruch:</b>	
<b>Geruchsschwellenwert:</b>	alkoholartig

#### • Zustandsänderung

<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	82 °C

• **Flammpunkt:** 12 °C

• **Zündtemperatur:** 425 °C

• **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

• **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Druckdatum: 04.09.2007

überarbeitet am: 08.08.2007

**Handelsname: Universalreiniger**

(Fortsetzung von Seite 4)

- |  |                         |
|--|-------------------------|
| <b>Explosionsgrenzen:</b>                        |                         |
| <b>untere:</b>                                   | 2 Vol %                 |
| <b>obere:</b>                                    | 12 Vol %                |
| <b>Dampfdruck bei 20 °C:</b>                     | 43 mbar                 |
| <b>Dichte bei 20 °C:</b>                         | 0,785 g/cm <sup>3</sup> |
| <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b> | vollständig mischbar    |
| <b>pH-Wert:</b>                                  | neutral                 |
| <b>Viskosität:</b>                               |                         |
| <b>dynamisch bei 20 °C:</b>                      | 2,43 mPas               |

**10 Stabilität und Reaktivität**

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Zu vermeidende Stoffe:**  
Reagiert langsam mit Wasser unter Bildung von Methanol, Ethanol, und unter Flammpunkterniedrigung.
- **Gefährliche Reaktionen**  
Entwicklung von entzündlichen Gasen/Dämpfen.  
Reaktionen mit Wasser.  
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Ethanol

**11 Toxikologische Angaben**

- **Akute Toxizität:**
  - **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
- |           |       |                         |
|-----------|-------|-------------------------|
| Oral      | LD50  | >2000 mg/kg (Ratte)     |
| Dermal    | LD50  | >2000 mg/kg (Kaninchen) |
| Inhalativ | LC 50 | (8h) >20 mg/l (Ratte)   |
- 
- 67-63-0 Isopropanol**
- |           |          |                         |
|-----------|----------|-------------------------|
| Oral      | LD50     | 4570 mg/kg (Ratte)      |
| Dermal    | LD50     | 13400 mg/kg (Kaninchen) |
| Inhalativ | LC50/4 h | 30 mg/l (Ratte)         |
- **Primäre Reizwirkung:**
  - **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.
  - **am Auge:** Reizwirkung
  - **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
  - **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:  
Reizend  
sensibilisierend

**12 Umweltspezifische Angaben**

- **Ökotoxische Wirkungen:**
  - **Aquatische Toxizität:**
- |      |                                 |
|------|---------------------------------|
| EC50 | >1000 mg/l (Wasserfloh)         |
| IC50 | >1000 mg/l (Algentoxizität)     |
|      | >1000 mg/l (Bakterientoxizität) |
| LC50 | >100 mg/l (Fischtoxizität)      |

(Fortsetzung auf Seite 6)

Druckdatum: 04.09.2007

überarbeitet am: 08.08.2007

**Handelsname: Universalreiniger**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**  
Kann unter Beachtung der notwendigen technischen Vorschriften nach Rücksprache mit dem Entsorger und der zuständigen Behörde mit Hausmüll zusammen abgelagert oder mit Hausmüll zusammen verbrannt werden.  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Europäischer Abfallkatalog**  
07 00 00 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN  
07 01 00 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien  
07 01 04 andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
07 00 00 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN  
07 02 00 Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern  
07 02 04 andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
08 00 00 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN  
08 01 00 Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken  
08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

### 14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**



- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 3 Entzündbare flüssige Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 33
- **UN-Nummer:** 1219
- **Verpackungsgruppe:** II
- **Gefahrzettel:** 3
- **Bezeichnung des Gutes:** 1219 ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL), Lösung

- **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**



- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 3
- **UN-Nummer:** 1219
- **Label:** 3
- **Verpackungsgruppe:** II
- **EMS-Nummer:** F-E,S-D
- **Marine pollutant:** Nein

(Fortsetzung auf Seite 7)

Druckdatum: 04.09.2007

überarbeitet am: 08.08.2007

**Handelsname: Universalreiniger**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Richtiger technischer Name:** ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL), solution

- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**



- **ICAO/IATA-Klasse:** 3
- **UN/ID-Nummer:** 1219
- **Label** 3
- **Verpackungsgruppe:** II
- **Richtiger technischer Name:** ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL), solution

### 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

Xi Reizend  
F Leichtentzündlich

- **R-Sätze:**

11 Leichtentzündlich.  
36 Reizt die Augen.  
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **S-Sätze:**

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
7 Behälter dicht geschlossen halten.  
16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

- **GISCODE:** GU0 (sonstige Unterhaltsreiniger)

- **Nationale Vorschriften:**

- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Leichtentzündlich

- **Technische Anleitung Luft:**

- **Klasse Anteil in %**

- **III 95,0**

- **Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.  
Die Einstufung der Wassergefährdungsklasse erfolgte nach den Vorschriften der VwVwS (Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe) aus den Angaben der Rohstoffe nach dem Fließschema zur Ermittlung einer Mischungs-WGK (Anhang 4).

### 16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante R-Sätze**

11 Leichtentzündlich.  
36 Reizt die Augen.  
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Umwelt & Sicherheit.

- **Ansprechpartner:** Herr Guido Herfort